

Die Zauberrüstung (MotU-HspFolge 23, Script: H.G.Francis, getippt v. M. Gall)

[Skeletor-Motiv]

Erzähler: Skeletor, der Herr des Bösen, und sein ehemaliger Lehrmeister Hordak waren tief in die Mystic-Mountains eingedrungen. Vorsichtig pirschten sie sich durch die geheimnisvolle, bedrohliche Bergwelt.

[Felsen – Knirschen, Schritte / leiser Wind, von fern Schnauben, Brüllen etc.]

Hordak: Skeletor, da drüben ist die Höhle.

Skeletor: (vorsichtig) Bist du sicher, Hordak?

Hordak: Ganz sicher. Das ist die Höhle, in die sich der Drache zurückgezogen hat, nachdem wir ihn von seiner Mutter getrennt haben.

Skeletor: Und wo ist seine Mutter jetzt?

Hordak: Du brauchst keine Angst vor ihr zu haben. Sie ist in den Bergen verschwunden. Wahrscheinlich hat sie ihr Junges vergessen. Das ist bei den Drachen so.

Skeletor: (lacht leise, flüsternd) Das ist gut. Das ist sehr gut. Ich werde mir den jungen Drachen holen und mit dieser Silberkette an mich binden.

Hordak: (warnend) Aber sei vorsichtig, Skeletor! Es ist ein ganz besonders gefährliches Exemplar. Denk an das tödliche Gift, das es versprühen kann.

Skeletor: Genau die richtige Waffe für meinen Kampf gegen He-Man. Ich muss diesen Drachen haben. Er soll mich auf Schritt und Tritt begleiten. Und wenn wir He-Man finden. Dann wird der Drache ihn mit Gift bespritzen.

Hordak: Eine glänzende Idee, Skeletor. Hoffentlich gelingt es dir, den Drachen einzufangen.

Skeletor: Keine Sorge, das schaffe ich.

Hordak: Wir könnten Hilfe holen: Modulok oder Clawful. Sie könnten uns helfen.

Skeletor: (entschieden) Nichts da! Ich mache es allein. Warte hier auf mich. Ich gehe jetzt in die Höhle.

Hordak: (eindringlich) Sei vorsichtig, Skeletor! Der Drache ist gefährlich.

Skeletor: (belustigt lachend, von fern) Jaja, ich schaffe das schon. (lacht)

Hordak: Es geht los.

[Monsterschreie]

Skeletor: (laut) Hordak, pass auf! Er ist mir entwischt.

Hordak: Der Drache kommt aus der Höhle.

Skeletor: Hordak, lauf! Lauf! Er zerreißt dich.

[Geröll-Rumpeln]

Hordak: Das ist Modulok. Er ist aus dem Boden hervorgebrochen.

Skeletor: (begeistert) Modulok, du hast den Drachen ... Halt ihn fest!

Modulok: Jaaa! Ja, ich halte ihn. Haha!

Skeletor: Gib ihn mir!

Modulok: Hier hast du ihn. Aber pass auf, dass er dich nicht mit Gift besprüht! Ha!

Skeletor: Das wird er nicht wagen. (lacht selbstsicher) ... Ich habe ihn. Und jetzt binde ich ihn an die Kette ... Es ist aus mit dir Bursche! (lacht) Von jetzt an wirst du für mich kämpfen.

Hordak: (lacht laut auf) Na? Das gefllt ihm nicht. Die Kette mag er nicht.

Skeletor: (bermtig lachend) Brlle nur Drache! Das hilft dir alles nichts. Du bist mein Partner und du wirst dein Gift nur gegen He-Man verspritzen.

Hordak: Wenn Modulok nicht plötzlich aufgetaucht wäre, hätte er das Weite gesucht.

Skeletor: Ja, Modulok, du hast gute Arbeit geleistet. Aber: Woher bist du so plötzlich gekommen?

Modulok: Aus dem Boden, Skeletor. Ich habe mich durch den Boden gegraben. Denn ich ahnte, dass es Schwierigkeiten geben würde.

Skeletor: (grbelnd) Soso, soso. Du hast dich durch den Boden gegraben. Wir sollten einmal darüber nachdenken, ob du dich nicht auch bis in das Innere von Castle-Grayskull durchgraben kannst.

Hordak: Ich glaube, das wäre möglich.

Skeletor: So? Dann sollten wir nicht darüber reden, sondern mit dem Angriff auf die Burg beginnen.

[dramatische Musik]

Erzähler: Während Skeletor mit dem Drachen einen neuen gefährlichen Verbündeten gewann, blieben He-Man und die Verteidiger von Eternia nicht untätig. Sie wussten sehr wohl, dass Skeletor den Kampf um die Macht niemals aufgeben würde.

[Vogelgezwischter / Zauber-Glöckchen / gelegentlich Schritte]

Orko: Heee, hallo! Guten Morgen, He-Man!

He-Man: Orko?! Du bist schon so früh auf den Beinen?

Orko: Auf den Beinen? Was willst du damit sagen, He-Man? Ich hab doch gar keine Beine. Ich brauch sie nicht, weil ich fliegen kann. Siehst du nicht, dass ich gut und gerne zwei Meter über dem Boden schwebe?

He-Man: (schmunzelnd irritiert) Achso – entschuldige. Äh, ich meinte ja auch nur ... Ich bin überrascht, dass du so früh schon die Augen aufhast.

Orko: Augen? Augen habe ich eigentlich auch nicht. Jedenfalls nicht solche wie du.

He-Man: (lacht auf) Sei doch nicht so kleinlich, Orko. Du weißt doch, was ich meine.

Orko: Jaja, ich verstehe dich. Du wolltest sagen, dass mein trollanischer Zaubergeist ausgeschlafen hat. Und genau das ist der Fall. (freudig) Jaja, ich bin putzmunter. Äh, soll ich es dir beweisen? Warte: Ich werde zaubern.

He-Man: O-o, das ist nicht nötig, Orko. Ähm, komm nur mit zum Waffenmeister, wenn du Lust hast.

Orko: Zu Man-at-Arms? Ja, gerne. Was gibt es denn da Aufregendes zu sehen?

He-Man: Der Waffenmeister arbeitet an einer Zauberrüstung für mich. Und jetzt will ich sehen, wie weit er damit ist.

Orko: Eine Zauberrüstung? Aber die könnte ich doch viel besser machen. Warte, ich versuche es gleich mal.

He-Man: (lacht) Wenn's dir Spaß macht, Orko – dann versuch es.

Orko: Und ob ich das tue. Oh, Orko aus dem Zauberland, reich mir deine helfende Hand – eine Zauberrüstung, groß und mächtig, schenke ich dir, schön und prächtig.

[Zauber-Glöckchen]

He-Man: (lacht) Orko!

Orko: (kleinlaut) Ein Handschuh ... Du hast einen ledernen Handschuh. Ist er nicht schön? Ist er nicht prächtig?

He-Man: (belustigt) Oh, oja, Orko. Er sieht ganz gut aus. Aber – eine Zauberrüstung ist das nicht gerade.

Orko: Es ist keine Zauberrüstung ... Oh, das macht nichts. Dann schläft mein Zaubertalent wohl noch auf einem Ohr.

He-Man: (verwundert) Auf einem Ohr? ... Ach, dein Talent schläft mit den Ohren?! Äh, für dich scheint es ja wirklich noch etwas früh zu sein, Orko.

Orko: (gähmend) Ja. Das glaube ich auch.

[Türöffnen / Hämmern, Rumpeln]

He-Man: So, da wären wir. Wie du siehst, ist Man-at-Arms schon fleißig bei der Arbeit.

Orko: Ja, das sehe ich. Guten Morgen, Waffenmeister ... Oh, da ist ja auch Battle-Cat: Guten Morgen! ... Grrr!

Battle-Cat: (knurrt, brüllt) Sieh dich vor, Orko. So früh morgens versteh ich keinen Spaß.

Orko: (verzweifelt) Oje, oje, was für ein schrecklicher Morgen. Ich beame mich lieber noch einmal in mein Schlafzimmer und mache beide Ohren zu, bis die Welt wieder freundlicher aussieht. (seufzt, dann leise) Bis später.

[Zauber-Glöckchen]

Battle-Cat: (brüllt) Das ist auch besser so. (laut) He-Man, ich will kämpfen. Wo ist Skeletor? Er soll meine Zähne spüren.

He-Man: (lacht) Immer mit der Ruhe, Battle-Cat. Ich bin sicher, dass wir heute noch kämpfen müssen. Skeletor wird keine Ruhe geben, bis er endlich die Macht über Eternia gewonnen hat.

Man-at-Arms: Das ist richtig. Der Meinung bin ich auch. Und bei diesem Kampf wird dir die Zauberrüstung helfen. Sie ist fast fertig ... Hier ist sie.

He-Man: (bewundernd) Was für eine prächtige Rüstung. (lobend) Ein Meisterwerk, Man-at-Arms!

Man-at-Arms: Danke, He-Man. Aber sie ist nicht ganz fertig. Sie hat noch Schwächen.

He-Man: Was für Schwächen?

Man-at-Arms: Die Zauberrüstung soll dich unverletzbar machen. Kein Schwert darf sie durchdringen.

He-Man: Und? Was passiert, wenn ich von einem Schwert getroffen werde?

Man-at-Arms: Das Schwert prallt normalerweise von der Rüstung ab. Sollte die Rüstung dennoch beschädigt werden, bringt sie sich selbst wieder in Ordnung. Enthält das Schwert jedoch Silber oder ist es mit Silber überzogen, dann durchdringt es die Rüstung ganz leicht.

He-Man: (lachend) Aber ich bitte dich, Man-at-Arms. Ich kenne kein einziges Schwert, dessen Klinge mit Silber überzogen ist. So ein Schwert gibt es auf ganz Eternia nicht.

Man-at-Arms: Mag sein, dass es das nicht gibt – ich werde diese Schwäche trotzdem beheben. Aber das geht natürlich nicht so schnell.

Erzähler: Weder He-Man noch der Waffenmeister ahnten, dass sie belauscht wurden. Und auch Battle-Cat bemerkte die finstere Gestalt nicht, die sich im Nebenraum befand und die sich nun lautlos zurückzog: Es war Two-Bad, der doppelköpfige Strategie des Schreckens.

[Bedrohliche Klänge / Skeletor-Motiv]

Erzähler: Skeletor kehrte am späten Nachmittag dieses Tages mit Modulok, Hordak und dem eingefangenen Drachen zu seinem Stützpunkt Snake-Mountain zurück. Hier wartete der doppelköpfige Two-Bad bereits auf ihn – sehr zum Unwillen von Modulok, dem ebenfalls doppelköpfigen Monsterwesen.

[Schritte / Drachenschnauben]

Two-Bad: Skeletor, endlich kommst du.

Skeletor: Wer bist du? Ich kenne dich nicht.

Two-Bad: Ich bin Two-Bad.

Skeletor: Wie kommst du hierher?

Two-Bad: Man nennt mich den Strategen des Schreckens. Evil-Lyn hat mich nach Snake-Mountain gebracht. Ich habe vor, dich im Kampf gegen He-Man und die anderen Dummköpfe zu unterstützen, die zur Zeit noch die Macht über Eternia besitzen.

Modulok: (misstrauisch) Skeletor, dieses Monster gefällt mir nicht. In seinen zwei Köpfen wohnt die Falschheit. Lass dich nicht mit ihm ein.

Two-Bad: Halt still, du Chaot. Bei dir konnte sich die Natur nicht entscheiden, ob du ein Insekt oder ein menschliches Wesen werden solltest. Wenn du kämpfen willst, bringst du wahrscheinlich sämtliche Arme und Beine durcheinander.

Modulok: (zornig) Du Narr! Ich werde dir zeigen, wie ich meine Arme und Beine gebrauchen kann.

[Kampf mit Gebrüll und Geknurre]

Two-Bad: Du Chaotentyp hast keine Chance gegen mich. Dies sind deine letzten Sekunden. Genieße sie! ... Danach kommt nur noch die Hölle!

Modulok: Schwatz nicht so viel. Kämpfe!

Hordak: Bei allen Geistern und Dämonen ... Skeletor, du musst etwas tun. Die beiden bringen sich gegenseitig um.

Skeletor: (lacht leise, belustigt) Was für ein großartiger Kämpfer. Sieh doch: Modulok teilt sich. Jetzt muss Two-Bad mit zwei Gegnern fertig werden.

Hordak: (drängend) Skeletor, unterbrich den Kampf!

Skeletor: Nein, nein, nein, nein. Noch nicht! (lacht) Modulok ist eifersüchtig. Er will das einzige Doppelkopfmonster sein. (lacht dreckig)

Hordak: Bei allen Teufeln – ich flehe dich an: Mach ein Ende, Skeletor! Der Kampf ist so schrecklich ... Es ist doch viel besser, die beiden Doppelköpfe gegen He-Man kämpfen zu lassen.

Skeletor: Genau das werden sie tun.

Hordak: Wenn du noch länger wartest, wird keiner von ihnen gegen He-Man kämpfen, weil sie sich gegenseitig umgebracht haben.

Skeletor: (laut) Also, gut ... Schluss! Schluss! Ich befehle es. Hört auf zu kämpfen!

Two-Bad: (knurrend) Ich werde ... dieses rote Monstrum ... in Stücke schlagen.

Modulok: (außer Atem) Sei still, du Ausgeburt der Hölle ... oder ich zerreiße dich!

Skeletor: (bestimmt) Ihr werdet nicht mehr gegeneinander kämpfen. Oder muss ich euch erst zeigen, wer hier die Befehle gibt?

Modulok: Nein, Skeletor. Ich beuge mich dir – du bist der Herr.

Two-Bad: Wenn du es befiehlest, Skeletor, stelle ich den Kampf ein.

Skeletor: (begeistert) Jajajaja, so ist es schon besser. Gut, dass ihr gehorcht habt.

Modulok: Und wenn wir es nicht getan hätten, Skeletor?

Skeletor: Dann hätte mein Drache euch mit seinem Gift getötet.

Two-Bad: Gut, dass es dazu nicht gekommen ist, Skeletor. Dann hättest du nie erfahren, wie du He-Man töten kannst.

Skeletor: Ach, du meinst, ich weiß es nicht. (herausfordernd) Achja, du bist klüger als ich, ja?

Two-Bad: (beschwichtigend) Nicht klüger, Skeletor. Niemand von uns ist klüger als du. Aber ich habe zufällig ein Gespräch zwischen He-Man und dem Waffenmeister belauscht. (flüsternd) Und dabei hab ich ein Geheimnis erfahren.

Skeletor: (neugierig) Ein Geheimnis? Ha, das hört sich gut an. Heraus damit!

Two-Bad: (getragen) Man-at-Arms hat eine Zauberrüstung für He-Man angefertigt. Damit soll He-Man unbesiegbar werden. Aber diese Zauberrüstung hat eine Schwäche ...

[mystische Klänge]

Erzähler: Waffenmeister Man-at-Arms wollte die Zauberrüstung weiter verbessern. Doch dazu benötigte er einige äußerst seltene Kristalle, die nur in den Mystic-Mountains gefunden werden konnten. Ram-Man, Mekanek, Man-E-Faces und Buzz-Off brachen mit dem Battle-Bones auf, um sie zu holen. Battle-Cat begleitete sie, um bei einem Angriff Skeletors zur Stelle zu sein.

[BattleBones-Gerumpel]

Ram-Man: Wir sind gleich da. Man-at-Arms hat gesagt, wir finden die Kristalle in der Schlucht hinter den Blauen Felsen. Und diese Felsen hier sind blau.

Mekanek: Ja, das stimmt, Ram-Man. Hier muss es sein – wir haben es geschafft.

[Battle-Bones bleibt stehen]

Man-E-Faces: Ich bin froh, wenn wir aus den Mystic-Mountains wieder heraus sind, Mekanek. Angenehm ist es hier wirklich nicht.

Ram-Man: Vor allem stinkt es fürchterlich.

Mekanek: (keuchend) Ja ... Ja, kaum zu ertragen.

Ram-Man: Mir wird schlecht ... Was ist das? So ein Gestank ist mir noch nie begegnet. (hält die Nase zu) Der Schlund der Hölle bläst uns seinen stinkenden Atem ins Gesicht.

Mekaneck: (riecht, angewidert) Lass uns umkehren, diesen Gestank ertrag ich nicht.

Ram-Man: (nach Luft ringend) Äh... Ich kann nicht mehr. Ich ... erstickte! ... Iiich ... (fällt)

Mekaneck: Ram-Man, was ist mit dir? Oooh, bei allen Teufeln – er ist ohnmächtig geworden.

Man-E-Faces: (würgend) Oh – oh. Mir ... mir wird schlecht. Ich ... äh – uh (fällt)

Mekaneck: Battle-Cat, hilf mir!

Battle-Cat: (stöhnend) Oh, ich kann nicht. Dieser – dieser Gestank. Er, er bringt mich um. Uäh!

[Alle fallen / Schritte aus dem Unterholz]

Stinkor: (lacht überlegen) Sieh dir das an, Two-Bad. Sie sind alle bewusstlos geworden. (belustigt) Der Gestank, den ich verbreite, hat sie umgeworfen. (lacht)

Hordak: (mit Gasmasken) Ja, du hast sie alle besiegt. Ram-Man, Mekaneck, Man-E-Faces, Buzz-Off und sogar Battle-Cat. Sie liegen alle auf der Nase und rühren sich nicht mehr.

Stinkor: Sie sind erledigt. Sie brauchen noch lange, bis sie sich wieder erholt haben. (lacht) Wir können den Battle-Bones nehmen und in aller Ruhe damit verschwinden. (lacht)

Hordak: Nimm ihn alleine, Stinkor! Ich werde dir ininigem Abstand folgen.

Stinkor: (belustigt) Peinigt dich der Gestank so sehr?

Hordak: Was mich peinigt, ist die Gasmasken. Ich möchte sie endlich abnehmen. Solange du jedoch in meiner Nähe bist, will ich eher unter der Maske ersticken als deinen Gestank ertragen.

Stinkor: Und wohin soll ich Battle-Bones bringen?

Hordak: Nach Snake-Mountain natürlich, zu Skeletor. Der Herr des Bösen kann einen Kämpfer wie dich gebrauchen. (lacht)

Stinkor: Was lachst du, Hordak?

Hordak: (freudig) Oh, ich dachte gerade daran, was passiert, wenn du mit He-Man kämpfst.

Stinkor: Bis jetzt ist noch jeder ohnmächtig geworden, wenn er sich meinem Gestank aussetzen musste. (lacht auf) He-Man wird es nicht anders ergehen. Gegen alles kann er sich wehren, nur nicht gegen die Dufte, die ich verbreite. (lacht)

Hordak: Ausgezeichnet! Und jetzt lass uns gehen.

Stinkor: (nachdenklich) Glaubst du, dass Skeletor mich bei sich aufnehmen wird. Es ist mir wichtig. Ich habe eine alte Rechnung mit dem König von Eternia zu begleichen.

Hordak: Ganz sicher, Stinkor. Wenn er sieht, dass du den Battle-Bones erbeutet hast, bist du ihm willkommen.

Stinkor: Allerdings solltest du ihm vorher eine Gasmasken geben. Sonst fällt er auch noch in Ohnmacht. (lacht dreckig)

[geheimnisvolle Klänge / Skeletor-Motiv]

Erzähler: Skeletor jubelte, als mit Stinkor ein weiterer Kämpfer des Bösen zu ihm kam. Doch konnte er dieses Wesen erst ertragen, als er sich ein dickes mit Wasser getränktes Tuch vor Mund und Nase hielt. Er wies Stinkor eine Höhle zu, die einige hundert Meter abseits von Snake-Mountain lag, und rief dann seine Mitstreiter zu einer Beratung zusammen.

[Versammlung, Gelächter]

Skeletor: (freudig) Kommt her, meine Freunde! Kommt alle her! Auf dem Wege zur Macht haben wir einen wichtigen Sieg errungen.

Modulok: Und wir werden noch öfter siegen, Skeletor.

Skeletor: (lacht diebisch) Das ist sicher, Modulok. Kommt her! Nun kommt schon! ... Evil-Lyn, Beast-Man, Trap-Jaw, Kobra-Khan, Webstor, Whiplash, Clawful, Tri-Klops, ... Kommt alle her!

Modulok: Nur Stinkor soll bleiben, wo er ist. Seinen Gestank hält niemand aus.

[allgemeines Gelächter]

Two-Bad: (belustigt) Ja, Stinkor soll in seiner Höhle bleiben.

Monsterkämpfer1: Schlimmer als er kann der Teufel auch nicht stinken. (lacht)

Monsterkämpfer2: (lachend) Kommt, Freunde! Du auch, Two-Bad.

Two-Bad: Es muss He-Man endlich an den Kragen gehen.

Monsterkämpfer3: Skeletor hat einen Plan, kommt!

Monsterkämpfer2: Wo ist, Spydor?

Monsterkämpfer1: Ja, wo ist die Riesenspinne?

Hordak: Hee, Skeletor, hast du gehört?

Skeletor: Was ist los, Hordak?

[Adlerschrei von fern]

Hordak: Hast du den Adlerschrei nicht gehört? Der Adler der Giganten kreist über uns. Er beobachtet uns. Da ist er.

Skeletor: Tatsächlich. Ich sehe ihn. (laut) Verschwinde, Adler der Giganten. Hier hast du nichts zu suchen.

Hordak: Er lässt sich nicht vertreiben, Skeletor. Im Gegenteil: Er kommt näher. Er verhöhnt uns.

[Adlerschrei – immer lauter]

Skeletor: Der Adler ist der Verbündete von He-Man. Man sagt sogar, dass sich der Geist von Castle-Grayskull in diesem Adler verbirgt.

Hordak: Ein Gerücht, Skeletor. Mehr nicht.

Skeletor: Der Adler kommt näher. (befehlend) Schießt auf ihn! Schießt!

[Schüsse]

Hordak: Die Energiestrahlen verfehlen ihn. (laut) Was ist los mit euch? Könnt ihr nicht mehr zielen?

[Spydor-Geräusche]

Monsterkämpfer2: Aaah! Spydor, die Monsterspinne!

Monsterkämpfer1: Die Spinne hat den Adler gefangen.

Monsterkämpfer3: Sie hat den Adler.

Skeletor: Spydor, halte den Adler! Ja, spinne ihn ein. (begeistert) Ja, jahaha! (lacht) Gut so. Spinne ihn ein in deine Fäden.

Hordak: Sie tut es, Skeletor. Sie spinnt den Adler ein. Sie unwickelt ihn mit seinen klebrigen Fäden. Schon ist nichts mehr zu sehen von dem Vogel.

Skeletor: (jubelt) Das ist der Sieg! Sieg!

[Jubel]

Skeletor: Wir haben gewonnen! Begreift ihr denn nicht: Der Adler der Giganten ist unser Gefangener. Und jetzt gibt es niemanden mehr, der He-Man warnen kann.

Hordak: Und wenn der Adler wirklich etwas mit dem Geist von Castle-Grayskull zu tun hat, ...?

Skeletor: Ja, Hordak. Ja, das ist es! Wenn der Geist von Castle-Grayskull in diesem Adler steckt, dann gibt es niemanden mehr, der Castle-Grayskull vor uns schützen kann.

Hordak: Du brauchst nur noch zuzugreifen, dann gehört dir die Macht über Eternia.

[Jubelrufe, Applaus]

Monsterkämpfer: Jaaa!

Monsterkämpfer2: Ja, Skeletor. Das ist es.

Monsterkämpfer3: Die Macht gehört dir.

Monsterkämpfer1: Wir müssen Castle-Grayskull angreifen.

Monsterkämpfer2: Niemand kann uns jetzt noch entgegentreten.

Skeletor: (laut) Wir greifen an, Freunde. Ja, wir greifen an – morgen früh.

Monsterkämpfer3: Morgen früh? Warum erst morgen früh?

Monsterkämpfer1: Warum nicht schon jetzt?

Monsterkämpfer2: Wir wollen kämpfen!

Skeletor: (siegsgewiss) Jahahaha! Ja, wir kämpfen! Im Morgengrauen geht es los. Und bis dahin, Freunde, wird gefeiert! (lacht) Trap-Jaw, Beast-Man, holt den Wein aus dem Keller. (laut) Wir feiern bis zum Morgengrauen.

Monsterkämpfer: Jaaa! (applaudieren)

[dramatische Musik]

Ende Seite 1

[harmonische Musik]

Erzähler: Im königlichen Palast ahnte niemand, was vorgefallen war. Man-at-Arms arbeitete an der Zauberrüstung. Er wartete auf Ram-Man, Man-E-Faces, Mekanek, Buzz-Off und Battle-Cat – und auf die Kristalle, die sie ihm bringen sollten. Er machte sich keine Sorgen, weil sie noch nicht zurückgekehrt waren. Er wusste, dass der Weg in die Mystic-Mountains lang und beschwerlich war und dass die Kristalle erst mühsam aus dem Boden herausgeholt werden mussten.

[Werkbank-Geschepper]

He-Man: Nun, Man-at-Arms? Was macht die Arbeit?

Man-at-Arms: Ich bin zufrieden, He-Man. Wenn unsere Freunde nun bald mit den Kristallen kommen, kann ich die Rüstung fertigstellen.

[seltsame Klänge von fern]

He-Man: Hörst du das? Wer singt denn da?

Man-at-Arms: Eigenartig ... Das ist keine Frauenstimme. Es klingt irgendwie anders.

[Zauber-Glöckchen]

He-Man: Orko!? Hast du etwas mit diesem eigenartigen Geräusch zu tun?

Orko: Nein, überhaupt nicht, He-Man. Aber Teela muss etwas damit zu tun haben. Es kommt aus ihrem Zimmer.

Man-at-Arms: (überrascht) Teela? Bist du sicher, Orko?

Orko: Ganz sicher, Man-at-Arms.

He-Man: (alarmiert) Dann stimmt was nicht. Kommt schnell! Wir müssen zu ihr.

[Tür, Schritte draußen]

Man-at-Arms: Seht doch: Die Fenster von Teelas Zimmer sind hell ... strahlend hell, als ob ein Scheinwerfer da drinnen brennt.

He-Man: Wehe, Skeletor hat ihr was getan. Das würd ich ihm nie verzeihen.

Orko: Soll ich die Tür zu ihrem Zimmer öffnen? Ich könnt es mit einem Zauberspruch versuchen.

He-Man: Lieber nicht, Orko. Wir schaffen es auch so. (ruft) Teela!

[Tür / Klänge werden lauter]

Man-at-Arms: (entsetzt) Teela ...! Ihr Götter steht mir bei, was ist mit Teela?

Orko: Sie schwebt über dem Boden. Sie kann schweben – ebenso wie ich.

He-Man: (besorgt) Aber sie ist völlig verändert. Sie sieht aus, als ob sie aus Glas wäre. So zerbrechlich und beinahe durchsichtig. Und ihr Schlangensab, er glüht.

Man-at-Arms: Er leuchtet, als ob er von einem magischen Feuer erfüllt wäre. (panisch) He-Man, du musst Teela helfen! Du weißt, sie ist für mich wie eine Tochter.

He-Man: (ruhig) Es gibt nur einen, der ihr helfen kann: der Geist von Castle-Grayskull, ihre Mutter. Ich muss sofort zur Burg. Ich nehme den Wind-Raider. Damit bin ich am schnellsten dort.

Man-at-Arms: Ich komme mit, He-Man.

Orko: Und ich auch! Ich beame mich schon mal dorthin.

[Zauber-Glöckchen / sphärische Musik]

Erzähler: He-Man und Man-at-Arms rannten zu einem der Wind-Raider und starteten. Minuten später landeten sie vor Castle-Grayskull, wo Orko bereits eingetroffen war. Der trollanische Zauberer schwebte vor dem Tor der Burg.

[Schritte auf Kies]

Orko: (drängend) He-Man, öffne das Tor mit deinem Schwert.

He-Man: Worauf du dich verlassen kannst, Trollaner. (laut) Bei der Macht von Grayskull – ich habe die Zauberkraft.

[Titelmusik / Tor öffnet sich rumpelnd]

Orko: Das Tor öffnet sich. Ich werde hier Wache halten, bis ihr zurückseid.

Man-at-Arms: Gut, Orko. Wir beeilen uns.

[Schritte auf Kies / Tür / Schritte auf Innenboden]

He-Man: (eilig) Hier geht es zum Thronsaal. Gleich wissen wir, was geschehen ist.

Man-at-Arms: Hoffentlich!

He-Man: Aber sicher doch, Man-at-Arms. Warum sollte der Geist von Castle-Grayskull schweigen? Dafür gibt es keinen Grund.

Man-at-Arms: Ich habe ein ungutes Gefühl.

He-Man: So! Das ist der Thronsaal. Hier erscheint der Geist. Ich werde ihn rufen. (laut) Geist von Castle-Grayskull, melde dich!

Man-at-Arms: Er scheint uns nicht zu hören.

He-Man: (rufend) Geist von Castle-Grayskull! Sollte dir entgangen sein, dass Teela, deine Tochter in Gefahr ist, melde dich! Wir müssen mit dir reden.

[dumpfe Orgelklänge]

Man-at-Arms: Da! Roter Nebel bildet sich ... Der Geist kommt.

He-Man: Schwach! Der Nebel ist viel zu schwach und zu dünn ... Man erkennt ihn ja kaum.

Man-at-Arms: (etwas ahnend) He-Man, nicht der Nebel ist schwach – der Geist von Castle-Grayskull ist es.

He-Man: Ja, du hast recht. Der Nebel ist kaum zu erkennen. Und der Totenschädel, der sonst darin schwebt, fehlt völlig.

Man-at-Arms: Dafür sehe ich etwas anderes: Sind es Kristalle?

He-Man: Ja, es könnten Kristalle sein. Aber in welcher Umgebung sind sie?

Man-at-Arms: (angestrengt) Das Bild ist zu undeutlich. Ich ahne mehr, dass es da ist, als dass ich es sehe.

He-Man: Jetzt wird das Bild klarer.

Man-at-Arms: Aber kurz, viel zu kurz. Es ist schon wieder weg und ich habe eigentlich gar nichts erkannt.

He-Man: Dafür bin ich sicher, dass es einen Keller gezeigt hat ... (verstehend) Natürlich! Der Geist will, dass wir in eines der Gewölbe der Burg gehen. Komm mit! Wenn mich nicht alles täuscht, werden wir dort Kristalle finden.

[Schritte]

Man-at-Arms: (verständnislos) Kristalle? Was sollen wir damit?

He-Man: (belustigt) Aber Man-at-Arms ... Was ist mit dir los? Du brauchst doch Kristalle einer

bestimmten Art, um die Zauberrüstung zu vervollständigen, oder nicht?

Man-at-Arms: Ja, ich muss sie unbedingt haben. Ram-Man und die anderen sollten sie holen.

He-Man: Diese Treppe hinunter.

[Treppe]

Man-at-Arms: Vielleicht hinter der Tür dort.

He-Man: Ja, das ist es! Da liegen die Kristalle. Sind es die richtigen?

[Tür / Kristallfunkeln]

Man-at-Arms: Ja, He-Man. Das sind genau die Kristalle, die ich für die Zauberrüstung benötige. Es ist unheimlich ... Auf diese Kristalle kommt es an. Und der Geist von Castle-Grayskull wusste es.

He-Man: Nimm sie, schnell! Wir fliegen zum Palast zurück. Ich bin sicher, dass du mit diesen Kristallen nicht nur die Zauberrüstung vollenden und damit unzerstörbar machen kannst, sondern dass wir mit ihnen auch Teela helfen können. Komm!

Erzähler: He-Man, Orko und Man-at-Arms flogen nach Eternis zurück. In den Straßen der Stadt herrschte Ruhe. Die Eternier blieben in ihren Häusern, so als spürten sie das Unheil, das der Stadt und dem ganzen Planeten drohte.

[Wind-Raider / Wind]

Man-at-Arms: Es ist so still. Eigenartig ...

Orko: Und Teelas Fenster leuchten noch heller als vorhin.

He-Man: Sie braucht unsere Hilfe. Hoffentlich richten wir mit den Kristallen etwas aus. Ich lande im Schlosshof.

[Landung, Ausstieg, Schritte]

Man-at-Arms: Und jetzt schnell zu Teela.

Orko: Ich spüre eine magische Macht. Sie hält nicht nur Teela gefangen.

He-Man: Wir müssen diese Macht brechen. Und wir werden sie brechen. Verlasst euch drauf.

[Tür / Teelas Schwebeklänge]

Man-at-Arms: Es ist alles unverändert: Teela schwebt noch immer in der Luft. Und es sieht aus, als wäre sie durchsichtig.

He-Man: Gib mir ein paar von den Kristallen.

Man-at-Arms: Was hast du vor, He-Man? Hier hast du sie.

He-Man: Ich werde sie Teela auf die Stirn legen.

Man-at-Arms: (verunsichert) Nein, lieber nicht. Wer weiß, was dann passiert?!

Orko: Ich werde Teela mit einem Zauberspruch erlösen: Oh, Orko aus dem Zauberland, reich mir deine helfende Hand – verzaubert unter des Magiers Schlummer, erhebe dich, beende unseren Kummer.

[Zauber-Glöckchen]

Teela: (erwachend, schwach) Ach, was ist los? Wo bin ich? Mir war so leicht, als könnte ich fliegen. Was ist denn nur? (bei Sinnen) He-Man! (aufgeregt) Meine Mutter! Ist etwas mit meiner Mutter?!

Orko: Mein Zauber hat gewirkt (begeistert) Oh, was bin ich für ein wundervoller und mächtiger Magier. Ich bin sehr stolz auf mich. (kichert)

Teela: (verwirrt) Aber ...

He-Man: Beruhige dich, Teela.

Teela: Was ist mit meiner Mutter? Antworte, He-Man!

He-Man: (ruhig) Wir wissen es nicht. Wir hatten gehofft, du könntest uns etwas sagen.

Teela: Mutter ... Sie ist nicht in Castle-Grayskull?

He-Man: Wir waren dort, aber wir haben sie nicht gesehen. Deine Mutter schien nicht die Kraft zu haben, sich uns zu zeigen.

Teela: Oh, der Adler! ... Wartet! Ich erinnere mich: Ich habe geträumt ... Da war eine Spinne, eine riesige Spinne.

Man-at-Arms: Spydor, die Riesenspinne Skeletors.

Teela: Ja, sie hatte einen dicken schwarzen Körper, sechs rote Beine und Greifzangen, mit denen sie ihre Gegner packte. Sie hat ... sie hat ... (entgeistert) Oh, ihr Götter Eternias.

Orko: (gespannt) Was ist denn, Teela? Rede doch!

Teela: Jetzt weiß ich es: Die Spinne hat meine Mutter gepackt, als sie in der Gestalt des Adlers über Snake-Mountain war. Der Adler ist gefangen.

Man-at-Arms: (aufgeregt) Der Geist von Castle-Grayskull ist gefangen? Deine Mutter ist in der Gewalt der Spinne?

Teela: Ja, das ist sie. Ich weiß es genau. Ich habe es nicht geträumt. Meine Mutter hat um Hilfe gerufen. Daher weiß ich, was geschehen ist.

He-Man: Und dann? Was war dann Teela? Was hat dich verändert?

Teela: Eine seltsame Kraft griff nach mir. Sie hob mich hoch und der Schlangenstab begann zu leuchten. Ich erinnere mich, dass ich über dem Boden schwebte.

He-Man: So haben wir dich gefunden.

Teela: Es war die Macht meiner Mutter – sie griff nach mir. Mit ihren magischen Kräften hat sie mich in diesen Zustand versetzt.

Man-at-Arms: Um auf sich aufmerksam zu machen?

He-Man: Es wäre doch viel einfacher gewesen, wenn Teela um Hilfe gerufen hätte.

Teela: Oh, meine Mutter wollte, dass ich das tat. Aber irgendetwas hinderte sie daran. Es muss etwas Grauenhaftes geschehen sein.

Man-at-Arms: (laut) Was tun wir, He-Man? Wir müssen etwas unternehmen?

He-Man: (bestimmt) Für heute ist es zu spät. Es wird bereits dunkel. Morgen früh greifen wir Snake-Mountain an. Glaubst du, dass meine Zauberrüstung bis dahin fertig ist?

Man-at-Arms: Ganz bestimmt. Du kannst dich auf mich verlassen.

[dramatische Musik]

Erzähler: Der Waffenmeister arbeitete die ganze Nacht hindurch an der Zauberrüstung. Dabei setzte er die Kristalle aus Castle-Grayskull ein. Und als der Morgen graute, hatte er es geschafft. Die Rüstung war endlich so vollkommen, wie er sie haben wollte. Zufrieden legte er He-Man die Rüstung an.

[Rüstung / leiser Hahnenschrei von draußen]

Man-at-Arms: (erleichtert) Endlich! Es ist soweit. Die Zauberrüstung ist fertig.

He-Man: (staunend) Eine wundervolle Rüstung, Waffenmeister!

Man-at-Arms: Sie ist der vollkommene Schutz für dich. Pass auf: Ich schlage dir das Schwert über die Brust! (beruhigend) Keine Angst! Ich werde dich nicht verletzen. Die Rüstung schützt dich. Achtung ... Jetzt!

[Schlag]

He-Man: (freudig überrascht) Oh! ... Was für ein Schlag, Man-at-Arms. Damit hättest du jede andere Rüstung in zwei Stücke geteilt.

Man-at-Arms: (lacht) Ja, aber nicht diese. Siehst du: Die Schramme, die darauf war, verschwindet von selbst.

He-Man: Tatsächlich. Es ist wirklich eine Zauberrüstung.

Man-at-Arms: Von mir aus kann Skeletor kommen. Er wird dich nicht besiegen. Die Zauberrüstung wird ihn in Angst und Schrecken versetzen.

He-Man: Hoffen wir es ... Wir brechen nach Snake-Mountain auf! Wir müssen den Adler der Giganten befreien.

Man-at-Arms: Wer begleitet uns?

He-Man: Weißt du, ob Ram-Man, Mekaneck, Buzz-Off und Man-E-Faces schon zurück sind?

Man-at-Arms: (ernst) Sie sind immer noch nicht hier. Ich mache mir große Sorgen.

He-Man: Wir werden uns um sie kümmern. Zunächst aber müssen wir den Adler der Giganten befreien. Komm! Wir rufen alle Kämpfer zusammen.

[dramatische Musik]

Erzähler: He-Man stellte ein Kommando zusammen, das nach Mekaneck, Buzz-Off, Ram-Man und Man-E-Faces suchen sollte. Die anderen starteten mit Wind-Raidern nach Snake-Mountain. Kurz nach Sonnenaufgang erreichten sie die geheimnisvolle Burg Skeletors. Sie lag im Nebel verborgen und sie wäre unentdeckt geblieben, wenn Teela nicht instinktiv gespürt hätte, wo ihre Mutter war.

[WindRaider-Landung]

He-Man: Seltsam. Alles bleibt ruhig. Niemand scheint uns gehört zu haben.

Teela: Oder Skeletor und seine Ungeheuer haben Snake-Mountain verlassen.

Orko: Verlassen, Teela? Warum sollten sie den Stützpunkt verlassen haben?

Teela: Ich weiß es nicht. Dafür kann es viele Gründe geben.

Orko: Ich werde es herausfinden. Ein Zauberspruch wird es mir sagen: Oh, Orko aus dem Zauberland, reich mir deine helfende Hand – es mögen die Nebel verwehen, erzähle mir, was hier geschehen.

[Zauber-Glöckchen]

Teela: (begeistert) Oh!

He-Man: Der Nebel lichtet sich.

Teela: Orkos Zauberspruch wirkt.

Verteidiger1: Die Sicht wird besser.

Teela: Und die Sonne kommt durch.

Orko: (kichert) Oh, ich bin ein großer Zauberer! Der Nebel weicht vor meinen magischen Kräften.

Teela: He-Man, dort! Ein Cocon. Er hängt am Baum.

He-Man: Die Riesenspinne hat etwas eingesponnen und an den Baum gehängt.

Man-at-Arms: Ob der Adler der Giganten in dem Knäuel ist?

He-Man: Kommt, Freunde, wir sehen nach.

[Schritte]

Man-at-Arms: Ich schneide das Knäuel auf.

Teela: Vorsichtig, Man-at-Arms. Du darfst den Adler nicht verletzen, falls er darin eingeschlossen ist.

Man-at-Arms: Keine Angst, ich werde sehr behutsam schneiden. (schneidet) Siehst du: Ich trenne Schicht für Schicht durch.

Orko: Da! Das ist ein Flügel eines Vogels. Ein Adlerflügel!

Verteidiger2: Der Adler der Giganten. Wir haben ihn gefunden.

Verteidiger3: Er lebt. Die Spinne hatte ihn eingesponnen.

Verteidiger1: Jetzt kriecht er aus dem Gespinnst.

[Adlerschrei]

Orko: Oh, der Adler ist frei!

Teela: (freudig) Oh! Mutter!

He-Man: Der Adler fliegt nach Castle-Grayskull ... Wisst ihr, was das zu bedeuten hat?

Man-at-Arms: (alarmiert) Ja, natürlich: Skeletor greift Castle-Grayskull an! Deshalb ist niemand hier in Snake-Mountain. Es wird höchste Zeit, dass wir dem Adler folgen, damit wir die Burg gegen Skeletor verteidigen können.

He-Man: Richtig, Man-at-Arms. In die Wind-Raider, Freunde! Wir wollen Skeletor nicht warten lassen!

[Wind-Raider / Skeletor-Motiv]

Erzähler: Skeletor war mit allen seinen Monsternachgefolgern nach Castle-Grayskull gezogen. Da er den Adler der Giganten gefangen hatte, war er fest davon überzeugt, dass er die Burg erstürmen und erobern würde. Tatsächlich stellte sich ihm niemand entgegen, als er sich dem Tor von Castle-Grayskull näherte. Unruhig stemmte der Drache auf seiner Schulter sich gegen die Ketten, die ihn hielten.

[Spydor / Schritte / Monsternachgefolger / Drachen-Fauchen]

Skeletor: Jetzt gilt es! Wir brechen das Tor auf ... Hordak, Two-Bad, Modulok, Trap-Jaw, Beast-Man, Webstor, Jitsu! Feuere mit Energiestrahlern auf das Tor!

Hordak: Worauf du dich verlassen kannst, Skeletor. Achtung! Alle zugleich! Feuer!

[Schüsse]

Skeletor: (begeistert) Weiter! Das Tor zeigt bereits Risse. Zerschießt das Tor!

Monsterkämpfer: Jaaa!

Monsterkämpfer2: Das Tor fliegt gleich auseinander.

Monsterkämpfer3: Schießt noch einmal. Dann können wir die Burg stürmen.

Monsterkämpfer1: Niemand verteidigt Castle-Grayskull. Wir werden siegen.

Monsterkämpfer2: Skeletor ist der neue Herr über Eternia.

Skeletor: Spydor ... Die Riesenspinne soll angreifen. Spydor, zerbrich das Tor!

[Spydor-Geräusche]

Monsterkämpfer3: Jaja, Spydor soll angreifen.

Monsterkämpfer1: Die Spinne kann das Tor aufstoßen.

Monsterkämpfer2: Zertrümmere das Tor mit deinen Beinen, Spydor!

Monsterkämpfer3: Es geht los. Die Spinne kommt.

Monsterkämpfer1: Sie greift an!

Skeletor: (lacht siegessicher) Ja, Spydor, ja! Nur keine Angst. Tritt zu!

[Krachen, Poltern]

Hordak: Bravo, Spydor! Das Tor ist offen.

Monsterkämpfer: Jaaa!

Monsterkämpfer2: Das Tor ist offen.

Monsterkämpfer3: Castle-Grayskull ist unser.

Monsterkämpfer1: Lauft! Besetzt die Burg!

Monsterkämpfer2: Stürmt die Burg!

Monsterkämpfer3: Die Macht gehört uns. Das ist der Sieg!

[Adlerschrei / dramatische Musik]

Hordak: Skeletor, der Adler. Siehst du den Adler? Irgendjemand hat ihn befreit. Der Adler der Giganten ist frei.

Skeletor: Schießt ihn ab! Schießt alle auf ihn. Habt ihr gehört? Alle! Webstor ... Two-Bad, warum schießt du nicht?

[Schüsse]

Hordak: (fassungslos) Vorbei! Leute, was ist mit euch los? Könnt ihr nicht mehr schießen?

Monsterkämpfer1: Niemand trifft den Adler. Alle schießen vorbei.

Monsterkämpfer: Aaah!

Monsterkämpfer3: Seht doch: Wind-Raider kommen.

Monsterkämpfer2: He-Man und die Giganten des Universums.

Monsterkämpfer1: Sie wollen Castle-Grayskull verteidigen.

Monsterkämpfer3: Lauft! Flieht! Wir können nicht gegen He-Man kämpfen.

Skeletor: Hiergeblieben! Niemand flieht. Castle-Grayskull gehört uns.

[Wind-Raider]

Monsterkämpfer1: (staunend) Oh, He-Man! Er trägt eine neue Rüstung.

Monsterkämpfer2: Wie sein Schwert in der Sonne leuchtet.

Monsterkämpfer3: Skeletor, nimm dich in Acht!

Skeletor: Greift sie an! Zu den Waffen! Vernichtet sie!

He-Man: Du wirst Castle-Grayskull niemals erobern, Skeletor! Bei der Macht von Grayskull – ich habe die Zauberkraft!

[Titelmusik / Schwertzücken – Kampf / Drachenfauchen]

Skeletor: He-Man, noch heute wird Castle-Grayskull mir gehören. Eternia wird sich mir unterwerfen. (lacht)

He-Man: (entschlossen) Ich treibe dich in die Wälder zurück, Skeletor!

Skeletor: Da! Getroffen. (lacht) Und ich werde dich noch öfter treffen. Ich zerschlage dein Rüstung. Da! ... Und da! ... Und da! Treffer! (lacht) He-Man, Treffer!

He-Man: (lacht) Ja, du hast mich getroffen, Skeletor. Und der Drache hat mich mit Gift bespritzt. Aber sieh dir meine Rüstung an.

Skeletor: (entsetzt) Eine Zauberrüstung! Die Schrammen verschwinden ... Das Gift prallt daran ab. Wie ist das möglich? Ich kämpfe doch mit einem silbernen Schwert.

Monsterkämpfer2: He-Man hat eine Zauberrüstung. Er ist unbesiegbar.

Monsterkämpfer3: Niemand kann He-Man verletzen. Selbst das Gift des Drachen nicht.

Monsterkämpfer1: Wir haben verloren! Flieht!

Monsterkämpfer2: Wir können nicht gewinnen. Lauft, lauft! Es ist vorbei.

Monsterkämpfer1: Wir sind machtlos gegen die Zauberrüstung.

Skeletor: Lauft! Flieht, flieht!

He-Man: Ja, lauft nur, ihr Monster! Castle-Grayskull bleibt unser. Lass deinen Drachen ruhig frei, Skeletor. Er hilft dir doch nicht.

Orko: (kichert) Sie laufen wie die Hasen, He-Man. Ich hab sie alle vertrieben. Selbst Skeletor rennt jetzt davon.

He-Man: Du, Orko? Du hast sie vertrieben?

Orko: Oja. Hast du meinen Zauberspruch nicht gehört?

He-Man: Öh, nein, Orko. Das hab ich nicht.

Orko: Oh, einer war bei ihnen. Stinkor hieß er, glaub ich. Und der stank ganz fürchterlich.

He-Man: Ja. Jetzt, wo du es sagst, fällt mir auf, dass da ein sehr unangenehmer Geruch war.

Orko: (kichert) Und da hab ich seinen Geruch in die Nase der Monster gezaubert. Auch Skeletor hat eine kräftige Dosis abbekommen.

He-Man: (lacht) Und danach sind sie gelaufen wie die Hasen?

Orko: Das hast du doch gesehen, oder nicht?

He-Man: Mmmja.

Orko: Aber du glaubst mir nicht. Na gut. Dann zaubere ich den Gestank auch in deine Nase. Oh, Orko aus dem Zauberland, reich mir deine helfene Hand – der Gestank, so widerlich und mächtig ...

He-Man: Nein, nein, nein, nein, nein! Nein, Orko! Ich glaub dir auch so. Du bist der größte Zauberer im ganzen Universum. Es ist wirklich nicht nötig, dass du schlechte Luft verbreitest.

Orko: Findest du wirklich, He-Man. Ja. Dann mag ich dir nicht widersprechen. Was du sagst, ist immer richtig.

Verteidiger1: (lacht) Habt ihr gehört? Orko hat uns gerettet.

Verteidiger2: Er ist der größte Zauberer von allen.

Verteidiger3: Er hat Stinkors Düfte erst richtig verbreitet.

[Alle lachen / Finalmusik]

Ende – Seite 2

www.motu-audio.de